



Bild: Stripe

Durch die Integration der Payment-Plattform Stripe ermöglicht AirLST Online-Zahlungen.

Online-Buchung von Wiesn-Tischen

Für das Oktoberfest in München vom 22.9. bis 7.10.2018 (und auch währenddessen) lassen sich Tische in Festzelten nun im Voraus online buchen und gleich bezahlen. Dafür setzen einige Festzeltwirte das Teilnehmer-Management-System von **AirLST** ein. So wickelt beispielsweise das Marstall-Festzelt seine Tischreservierungen digital ab und kann so die Auslastung – insbesondere unter der Woche – optimieren. AirLST bietet hierfür eine White-Label-Lösung an, die Landingpages, Registrierungsformulare, Ticketing und iPad-Check-in vor Ort sowie das Reporting umfassen. Während bisher häufig noch per Fax reserviert wurde, lassen sich jetzt direkt über die Website Verfügbarkeiten abfragen, Tische reservieren und abrechnen.

Durch Anbindung der Payment-Plattform „**Stripe**“ sind auch Zahlungen per Kreditkarte und Lastschrift im Angebot.

„Gerade die unkomplizierte Abwicklung unterschiedlichster Zahlungsmethoden wird von den Veranstaltern sehr geschätzt“, erklärt Dr. Philipp Rappold, Co-Gründer von AirLST. Mit dem Dashboard von Stripe erhält der Festzeltwirt eine transparente Übersicht über die Zahlungsflüsse. Außerdem sorgt das Modul „Stripe Radar“ für eine frühzeitige Erkennung von potenziellen Kreditkartenbetrüglern.

Das Online-Buchungssystem nutzen derzeit neben dem Festzelt Marstall auch das Schützen- und das Schottenhamel-Festzelt. AirLST hofft, künftig alle Zelte des Oktoberfestes mit dem Service zu versorgen.

Renommiertere Auszeichnung

Gleich in zwei Kategorien („Service Brand of the Year 2018“ sowie „Trade Fairs & Event Locations“) erhielt die **Grand Hall Zollverein** in Essen den „German Brand Award“ für ihre exzellente und nachhaltige Markenführung als größte und modernste Eventlocation. Die Auszeichnung verleiht der Rat für Formgebung und das German Brand Institut.

Gerald Pott, Geschäftsführer der Grand Hall Zollverein, erklärte zur Auszeichnung: „Unser Fokus liegt immer und zu 100 Prozent darauf, für unsere Kunden mitreißende, unvergessliche Events zu kreieren. Über unsere reine Fachkompetenz hinaus, ist es natürlich auch unser Ziel, unsere Marke emotional erlebbar zu machen. Die Auszeichnung in der Kategorie „Industry Excellence in Branding“ honoriert unser Engagement hier in besonderer Weise. Vor allem macht uns stolz, auch den Preis „Service Brand of the Year“ erhalten zu haben.“



Bild: Grand Hall Zollverein GmbH

Die Betreiber der Grand Hall Zollverein freuen sich über den German Brand Award.

Neues Weiterbildungsformat für Management-Training

Die Deutsche Event Akademie (DEA) hat das neue Weiterbildungsformat „**PROseminare**“ gestartet. In Kooperation mit der Adam Hall Group wurden insgesamt dreißig Seminare und Workshops konzipiert. Das neu eröffnete Experience Center in Neu-Anspach, dem hessischen Standort der Adam Hall Group, bildet den fachlichen und architektonischen Rahmen für die Seminarreihe. Gezielt ausgerichtet auf die inhaltlichen und methodischen Anforderungen von Führungskräften und Professionals in der Veranstaltungsbranche, sollen die „PROseminare“ trendgerechte

Managementtrainings in den Themenbereichen Innovation, Organisation, Vertrieb, Personal sowie Recht und Technik bieten.

Speziell an Verantwortliche in Locations richtet sich das Seminar „Veranstaltungsleitung“ vom 8. bis 9. November 2018. Hierbei werden die aus der Verantwortung für Veranstaltungen und Veranstaltungsstätten resultierenden Pflichten, Gefährdungsbeurteilungen, Vorkehrungen und Konsequenzen erarbeitet. Detaillierte Informationen zur Anmeldung sind online verfügbar unter www.deaplus.org/PROseminare.



Die Deutsche Event Akademie bietet Managementtrainings für Führungskräfte und Professionals an.